



Sammlung Theaterzettel

Die Nibelungen

Hebbel, Friedrich

1906-06-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim

Dienstag, den 26. Juni 1906.

48. Vorstellung ausser Abonnement.

Zu Volksvorstellungspreisen:

Die Nibelungen.

Deutsches Trauerspiel von Friedrich Hebbel.

Dritte Abteilung:

Kriemhild's Rache

Trauerspiel in 5 Aufzügen.

In Szene gesetzt von Regisseur Rudolf Schaper.

Personen.

König Gunther	Georg Köhler
Hagen Tronje	Hans Godeck
Dankwart, dessen Bruder	Paul Tietsch
Volker	Christian Eckelmann
Rumolt	Emil Hecht
Giselher,) Gunther's Brüder	Alfred Möller
Gerenot,)	Alexander Kökert
Ein Kaplan	Georg Harder
König Etzel	Franz Ludwig
Dietrich von Bern	Hans Ausfelder
Hildebrandt, sein Waffenmeister	Karl Neumann-Hoditz
Markgraf Rüdiger	Hermann Röbbling
Iring,) nordische Könige	Hugo Walter
Thüring,)	Karl Loberts
Werbel,) Etzel's Geiger	Gustav Kallenberger
Swammel,)	Heinrich Brentano
Ute, Gunther's Mutter	Hanna von Rothenberg
Kriemhild, Siegfried's Witwe	Betty Ullrich als Gast
Göteline, Rüdiger's Gemahlin	Julie Sanden
Gudrun, deren Tochter	Hedwig Stienen
Eckwart	Felix Krause
Pilgrim	Bruno Hildebrandt

Burgunden. Heunen. Diener. Pagen. Volk etc.

Ort der Handlung: 1. Akt: in Worms. 2. Akt: Donau-Ufer und Bechlarn. 3., 4. und 5. Akt: König Etzel's Burg im Heunenlande.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende gegen **10 $\frac{1}{2}$ Uhr.**

Nach dem 2. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Numerierte Plätze.		Nichtnumerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang	Mk. 2.50 per Platz	Loge III. Rang	Mk. 1.— per Platz
Reserveloge II. Rang	1.50 " "	Sperrsitz im Parkett	1.50 " "
Reserveloge III. Rang	1.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 1.20 " "
Paterloge	2.— " "	Paterre	— .70 " "
Loge I. Rang	2.— " "	Galerieloge	— .40 " "
Loge II. Rang	1.50 " "	Galerie	— .20 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Abonnement-Vorstellungen beginnt jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Die nicht nummerierten Plätze werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein Musikalienhdlg. in Heidelberg (Hauptstr. 73)- Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Mittwoch, den 27. Juni 1906. Im Hoftheater, Volksvorstellung No. 12.

Der Widerspänstigen Zähmung.

Oper in 4 Akten nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel bearbeitet von Widmann, Musik von Hermann Götz

Anfang 7 Uhr.